

Kapitel	Seite	Zeit	Ort	Erzähl-situation	Besprochene Situation
1. Bändchen					
1	581	11. Juli 179-	Haßlau	E-Rede	Testamentseröffnung (1., komplette Lesung), Tränenprobe
2	593	6.6.1803	Koburg	Brief	Brief d. Verf. J.P.F. Richter → Haßlauer Stadtrat
3	597	11.7.	Haßlau	Binnentext E-Rede	Walts (Ws) Blättchen „Das Glück eiens schwedischen Pfarrers“ Reaktionen der Miterben: Knolls Brief → Lukas Harnisch
4	604	12.7.	Vorstadt - Wirtshaus	E-Rede	Gespräch Schomaker + Van der Harnisch (=Vult = V) als Flötenist und Hellscher
5	608			F-Rede	Schomaker erzählt V die Geschichte der Familie Harnisch: polit./räuml./charakterl. Dichotomien; Vs Flucht, Ws bisherige Laufbahn
6	616			F/E-Rede	Vs (Selbst-)Charakterisierung
7	620	13.7.	Vorstadt → Elterlein	E-Rede (mehrf. Fokus- wechsel)	Vs (heimliche) Heimkehr, V belauscht Fam. Harnisch; Ws Bericht seiner Begegnung mit „Plato“ [=Herder]
8	627			Binnentext E-Rede	Notarprüfung und -ernennung
9	634			Binnentext E-Rede	9 Streckverse Ws V ersinnt „neuen Plan“
10	637				Streit über Ws dichterische Ambitionen; Ws Dichterschwur
11	641				2. Testamentslesung; Schomakers Bericht über Vs aktuelle Situation
12	646	14.7.	Elterlein → Wirtshaus zum Wirtshaus		Ws erster Ritt; 1. Zusammentreffen W + V, W erkennt V nicht
13	654				2. Zusammentreffen; offenes Zimmer, herrnhuther Friedhof, V gibt sich W zu erkennen
14	660	abends			prekärere ökonom. Status; V erzählt von seinem Werk („Grönländ. Prozesse“), V begeistert W für seinen Plan zum Doppelroman (Titel: „Hoppelpoppel oder das Herz“)
15	673	15.7.	Wirtshaus → Haßlau Ns Haus	Binnentext E-Rede Binnentext E-Rede	3 Streckverse Ws Vater holt W ab; Ankunft in Neupeters Haus 3. Testamentslesung 1 Streckvers Ws (mit metrischem Schema); Inserat Vs Gespräch W + V: Vs Plan, langsames Erblinden zu simulieren
16	685	Sonntag 16.7. vormittags	Haßlau		Ws Freundschaftstraum, W erblickt „Jüngling“ Vs Digression über Liebe vs. Freundschaft
17	693	nachmittags	Rosental		Ws Ausflug ins Rosental, W trifft auf V und Flitte, W beobachtet/belauscht gesellschaftl. Treiben, Ws (vergebl.) Annäherungsversuche an Klothar
2. Bändchen					
18	707	abends	Haßlau		W + V Spaziergang durch Haßlaus Gassen, Klothars Haus
19	715	morgens	Ns Haus	Brief	2 Briefe V → W (einer bleibt versiegelt)
		nächster Tag	Klothars Garten	E-Rede Brief E-Rede	Ws Arbeit als Notar, Ermahnungen des Vaters Ws Brief → Goldine neue Annäherungsversuche an Klothar
		abends		Binnentext	2 Steckverse Ws (an „Jonathan“)
		morgens	Wirtshaus	E-Rede	Bestellung zum General Zablocki Abbestellung; Kindheitserinnerungen Ws, Information über geplante Heirat Klothar + Wina
20	624	Freitag	Haßlau		W stimmt mit mäßigem Erfolg div. Klaviere (Erbamt)
				Binnentext E-Rede	1 Streckvers Ws (aus dem Stegreif) Straftarif: Verlust von 32 Beeten aus dem Nachlass
21	733	Samstag	Ns Haus		Einladung zu Neupeters Geburtstagsfeier; Vs Inserat (Konzerttermin)
22	736	Sonntag		Brief E-Rede	1. Brief V → W, Ws Antwortbrief, 2. Brief V → W Neupeters Geburtstagsfeier; Tischgesellschaft (als Stoff für Doppelroman)
23	745			F-Rede	philosoph. Disput Klothar vs. Glanz (Klothars Streitlust, Glanzens Gemeinplätze), W versucht sich am Gespräch zu beteiligen
24	752		Ns Park	E-Rede	Spaziergang Neupeter, Klothar + W im Park, Ws Annäherungsversuche scheitern erneut,
25	757	abends	Konzertsaal	Brief E-Rede	W findet Winas Brief → Klothar: Bruch des Verlöbnisses Konzertabend, Wirkung der Musik auf W, Ws Liebesphantasien, W trifft auf Wina
			Ns Haus	Binnentext	Vs Extrablatt (aus „Hoppelpoppel“) über Konzertabende 1 Steckvers Ws („Die Unwissende“)
26	766			F-Rede	Vs Bericht über Orchesterprügelei;
27	771				V + W im Gespräch über ästhetische Positionen und die Haßlauer Damenwelt

28	776	Montag	Schloss des Generals	E-Rede	W sucht Klothar, wird an den General verwiesen; W übergibt dem General Winas Brief, erhält Kopierauftrag (erotische Briefe)
29	783	nach einigen Tagen	Klothars Landhaus		W wird zu Klothar gerufen, soll eine Schenkungsurkunde aufsetzen, Klothar überlegt es sich jedoch anders
30	786		Elterlein	Brief	Vs Brief → W, Bericht über Zusammentreffen mit Vater und Wina, 1 Streckvers Vs
		nachmittags - abends	Haßlau → Wirtshaus → Haßlau	E-Rede F-Rede	W erfährt durch Raphaela von der Trennung Klothar / Wina, W berichtet V über Ereignisse, W + V Gespräch über Unvereinbarkeit/Überwindung der Standesgegensätze Adel – Bürgertum; V kündigt W ein neues Projekt an
31	801	nächster Tag	Ns Haus		W + V, V plant W bei Klothar einzuführen als „Bruder im Geiste“, W äußert Bedenken
32	805	abends	Klothars Park	Brief E-Rede	Vs Brief → W: Verabredung bei Klothar, Vs positive Antwort Vs Motive; W wird in (Theater-)Verkleidung Klothar vorgestellt, W gibt sich zu erkennen, Klothar wendet sich zornig ab; V gesteht W seine Eifersucht auf Klothar, Versöhnung der Brüder
			Vs Wohnung		
3. Bändchen					
33	821	nachmittags	Ns Haus/Park	Brief E-Rede	Weiteres Verhältnis der Brüder; W sieht Raphaela + Wina im Park; W findet Brieffragment
34	828	nächster Tag	Schloss des Generals		V erzählt W von Winas Gespräch mit ihrem Vater
35	831	Freitag darauf	Wäldchen		W kopiert beim General, Stimmenverwechslung (Luzie – Wina), ästhetische Enttäuschung
					Ws poetische Traumstimmung; zweifaches Missverstehen (Strumpfbandverwechslung, Lied/Brief)
36	837	abends	Schloss des Generals Haßlau → außerhalb der Stadt Ns Haus in den Gassen	Binnentext E-Rede	Wina singt Lied von „Reichard“ Information über Winas Abreise → Leipzig W folgt Wina in kath. Kirche; Ws Tagtraum von Wina als Pfarrerstochter und sich als Graf oder Herzog
37	843	September abends	Stadtturm		W + V: Liebesverdacht W beschließt, verliebt zu sein
38	849	morgens	Ns Park		W wird zu Flitte gerufen, um dessen (betrügerisches) Testament aufzusetzen
39	855	36 Std. später morgens	Vs Wohnung unterwegs		Ws Reisewunsch, Treffen mit Raphaela W + V über Raphaela, kurze Verabschiedung
40	860	vormittags	Wirtshaus Härmlesberg		Ws Abreise „ins Blaue“, Reisetagebuch, Reisetraum
41	869	mittags	Wirtshaus Grünbrunn	Binnentext E-Rede	Wirtshausszenen, Drillinge, Kindheitserinnerungen 3 Steckverse (gesungen) W erwirbt Bettelstab
42	872	nachmittags	versch. Dörfer		Kirmesvorbereitungen, Taufszene, Quodlibet (Bilder der Reise)
43	879	abends	Altfladungen	Binnentext E-Rede	1 Streckvers Fränzels Truppe, W begegnet Maskenmann, 1. Wette
44	883		Wirtshaus	Brief	Vs Brief → W.: V träumt Ws Reise voraus, Ratschläge an W
45	889			E-Rede	2. Wette (Fränzel – Maskenmann), W macht Bekanntschaft mit Jakobine, erste Vorhersagen Vs treffen ein
46	895	früh morgens	→ Joditz	Binnentext	eilige Weiterreise
		→ abends	→ Ufer der Rosana	E-Rede	Ws Tagebucheintrag über „Zauberträume“ W trifft General + Wina, Einladung zum Abendessen
47	902		Rosenhof		W logiert als Sekretär des Generals
			Gasthof Granatapfel	Binnentext E-Rede	Ws Tagebucheintrag über Wandinschriften, Ws eigene Inschrift W gibt beim Abendessen drei Anekdoten zum Besten
48	909	nachts	Garten		General + Jakobine im Garten; W + Wina ebenda; W + Jakobine ebenda; Jakobine in Ws Zimmer, die Maske
49	918	morgens	Gebirge		Ausflug General + Wina + W ins Gebirge, Verklärung am Wasserfall, <i>visuelle</i> Liebeserklärung (Blickaustausch)
50	923	abends 23.10.1803	→ Haßlau Koburg	Brief	Vergessenes Blatt von Wina; W kehrt eilig nach Haßlau zurück Brief des Verf. (Sendschreiben zu den ersten) 3 Bänden: Apologie epischer Länge; Vorschlag, einen eigenen Rezensenten heranzuziehen; über Empfindsamkeit; Ausblick auf weitere Entwicklungen
4. Bändchen					
51	937	abends	Haßlau	E-Rede	Flittes Selbsterbschaft; W berichtet V von seiner Reise, V klärt W über seine Rolle in den Reiseabenteuern auf, W reagiert zornig; W erträumt sich (in) Winas Träume; W sucht Versöhnung mit V
		morgens		Brief E-Rede	Vs Brief → W: V ist abgereist 1. Rechenschaftsbericht, der W 10 (11) Verfehlungen bescheinigt, W verliert nach Straftarif 70 Bäume, W wählt als nächstes Erbamts siebentägiges Wohnen, zuerst bei Neupeter

52	948	morgens	Haßlau Café Fraisse	E-Rede	Neupeter lehnt ab; Flitte sagt spontan zu; Flittes Spiegelkabinett, Flittes Inserate und Plagiate; Flitte + W auf Vorstellungstour
			Fürstengarten	Binnentext	Ws „Grabschrift des Zephyrs“
		abends	Haßlau	E-Rede	Spaziergang im alten Fürstengarten, Garten im Garten
53	960	morgens	Café Fraisse		W geht allein durch die Gassen
54	965	letzter Probetag	Ns Haus		Flittes „Gläubiger-Feldzüge“; Umzug in Doktor Huts Haus
55	984	nächster Tag	Haßlau		Flitte porträtiert Raphaela, W lässt sich von Raphaela zu einer Bürgerschaft für Flitte überreden, V warnt W, Grundsatzstreit der Brüder, W reagiert zornig
		November		Binnentext	2. Rechenschaftsbericht (ohne neg. Folgen); V auf Distanz
				Brief	2 Streckverse Ws
				E-Rede	Ws Brief → V
56	996	13.8.1804 Tag nach Einzug	Baireuth Haßlau	Brief	W sucht V in dessen Wohnung; V zieht bei W ein, Versöhnung der Brüder
				Binnentext	Brief des Biographen über Verarbeitung von Vs Tagebuch
					Vs Tagebuch: Schwur, mind. ein Vierteljahr Tagebuch zu führen, Selbstzeugung, V vermutet Liebesbez. W + Raphaela; Geständnis der eigenen Liebe zu Wina
Nachtrag zu 56			Baireuth	Brief	Brief Kuhnold → Verf.: stilistische Überarbeitung des Materials, Roman statt bloßer Lebenslauf
					Antwortbrief des Verf.: Postulat der Dichtung, Verschleierung wahrer Namen
57	1005	morgens	Haßlau	E-Rede	Vs falsche Vermutung; Raphaelas Zuneigung zu V; gemeinsames Leben und Schreiben der Brüder, Geldnot; W + V senden Romanmanuskript an Verleger, Ws Frühlingsphantasien
				Binnentext	1 Streckvers Ws (gesungen)
58	1017	spät abends	Ns Haus	E-Rede	Nachricht von Winas Rückkehr
				F-Rede	Gemeinsame Kindheitserinnerungen – unterschiedliche Perspektiven; 1. Ablehnung des Romanmanuskripts
59	1031	morgens		E-Rede	erster Korrekturbogen (Erbamt), 2. Ablehnung des Manuskripts und erneutes Absenden
		vormittags	Schloss des Generals		W kopiert letzte Briefe, Wiedersehen mit Wina, wiederholtes Missverstehen, Handdruck; Winas Bitte um Vs und Ws Beteiligung am Geburtstagsständchen für Raphaela
				Binnentext	1 Streckvers Ws („Das Maiblümchen“)
		abends	Ns Haus	E-Rede	W teilt V Winas Bitte mit, V stimmt begeistert zu
60	1046	2 Tage später Dezember abends	Ns Park		W + V stellen Geburtstagslied fertig
					Vs Annäherungsversuch an Wina beim Schlittschuhlaufen, W übergibt Geburtstagslied; Vs und Ws Wünsche für die Neujahrsnacht, W will V seine Liebe offenbaren, V lässt es nicht zu
61	1054	Dezember	Ns Haus		3. Ablehnung des Romans, erneutes Absenden des (erweiterten) Manuskripts; wöchentliche Korrekturen (Erbamt), neuer Schreibauftrag an W; W + V Silvesterumtrunk
		Neujahrsnacht	Ns Park		V + Wina tragen Geburtstagslied vor, V gesteht Wina seine Liebe, wird aber abgewiesen; W + Wina im Rindenhaus, <i>gestische</i> Liebeserklärung (Hand auf Herz)
			Ns Haus		W will V erneut von seiner Liebe zu Wina berichten, V verhindert es wieder
62	1063	Januar			Vs missmutige Reaktion auf Winas Abweisung; 4. Ablehnung des Romans, missglückte erneute Absendung, Geldnöte und Kleiderlotterie; Vs Erkenntnis der Liebesbez. W + Wina
				Binnentext	Vs Tagebucheintrag: neuer Plan
				E-Rede	Nachricht über Jakobines Ankunft
63	1070	Tag der Redoute	Schloss des Generals (?)		W geht in Doppelmaske zur Redoute und irrt durch die Ballgesellschaft; W trifft Wina und tanzt mit ihr
					V + W tauschen Kostüme, Vs Spielgewinn; <i>verbale</i> Liebeserklärung Vs (als W) an Wina mit positiver Reaktion;
					W (als V) wird von Jakobine geküsst
64	1080	nachts	Ns Haus	Brief	Vs Abschiedsbrief → W
				E-Rede	W kehrt zurück, V packt – vorgeblich schlafwandelnd – seine Sachen, beide schlafen ein
				F-Rede	W weckt V und erzählt ihm seinen Traum
				E-Rede	V reist flötespielend ab.

Ende des 4. Bändchens